

PRESSEINFORMATION

**AGAD zeichnet Azubis und Arbeitgeber aus
Corona-Pandemie stellt Auszubildende und ihre Arbeitgeber 2020 vor große
Herausforderungen**

Bochum – 17.03.2021 ** Die Corona-Pandemie hat Auszubildende und ihre Arbeitgeber 2020 vor große Herausforderungen gestellt. Trotz der schwierigen Umstände haben einige von ihnen hervorragende Leistungen erbracht. Das zeigte die Preisverleihung des Ausbildungspreises 2020, den der Arbeitgeberverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e. V. (AGAD) am 17. März 2021 zum zehnten Mal vergeben hat. Auch die Arbeitgeber wurden für ihre besonders kreativen Ausbildungskonzepte mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.**

Den 1. Platz unter den Top-Azubis erreichte Maria Hasselhorst. Sie hat ihre Ausbildung zur Groß- und Außenhandelskauffrau bei der ISM Heinrich Krämer GmbH & Co KG in Lippstadt, einem Hersteller von Sicherheitsschuhen sowie von Berufs- und Funktionsbekleidung, mit großem Erfolg absolviert. Im Rahmen der dualen Ausbildung studiert sie zudem Betriebswirtschaftslehre. Die fünfköpfige Jury überzeugte sie vor allem durch ihr Engagement und ihre Kreativität für verschiedenste betriebliche Projekte. Sie etablierte zum Beispiel eine Plattform zur Produktschulung für Auszubildende, führte einen Boys- und Girls-Day ein, trieb die Digitalisierung in der Finanzbuchhaltung voran und entwickelte innovative Konzepte für die Bereiche Personal und Einkauf.

Auch in diesem Jahr war es für die Jury nicht leicht, die Besten der Besten unter den zehn Nominierten herauszufiltern. „Preiswürdig sind sie alle“, sagte Gerhard Drauschke, Zweiter Vorsitzende des AGAD e.V. auf der Preisverleihung, die aufgrund der Corona-Pandemie vom November 2020 auf den 17. März verschoben worden war und jetzt trotzdem nur digital stattfinden konnte.

Den 2. Platz belegte Kim van de Laar von der QTrado GmbH & Co KG, einem Pressegrossisten in Leverkusen. Den dritten Platz teilten sich Mikka Düwell von der Dachdeckereinkaufsgenossenschaft DEG Dach-Fassade-Haus eG in Hamm sowie Dominik Drücke vom Stahlhändler Carl Spaeter Oberhausen GmbH. Sie alle durften sich neben der Auszeichnung auch jeweils über einen Scheck über 500 Euro freuen.

Darüber hinaus zeichnete der AGAD zum zweiten Mal auch Arbeitgeber aus, die mit besonders innovativen Konzepten ihre Auszubildenden fördern. Über diesen Sonderpreis „Tue Gutes und sprich darüber“ konnten sich die GEHE Pharma GmbH in Unna und die Leister Technologies Deutschland GmbH, ein Spezialist für Kunststoffschweiß-Technologien mit dem deutschen Hauptsitz in Hagen, freuen. GEHE hat im vergangenen Jahr das Ausbildungsprogramm komplett neu geordnet mit dem Ziel, Auszubildende individuell nach ihren Fertigkeiten und Fähigkeiten besser zu fördern. Zum umfangreichen Aus- und Weiterbildungsprogramm bei Leister gehört unter anderem ein verpflichtender Einsatz in einer sozialen Einrichtung, um nicht nur die fachlichen Fähigkeiten zu schulen.

Über den AGAD

Mit über 600 Mitgliedsunternehmen, die rund 40.000 Mitarbeiter beschäftigen, ist der AGAD Arbeitgeberverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V. der größte Arbeitgeberverband der Branche im Ruhrgebiet. Der Verbandsbereich erstreckt sich von Duisburg über Mülheim, Essen, Oberhausen, Bochum, Dortmund, Hagen und Hamm bis ins Sauerland. Durch den hohen Spezialisierungsgrad seiner fünf Juristen auf dem Gebiet des Arbeits- und Sozialrechts verfügt der AGAD über eine sehr hohe Beratungskompetenz in allen arbeits- und sozialrechtlichen Fragen. Als Tarifpartner für den Groß- und Außenhandel und die Dienstleister im Verbandsgebiet führt der AGAD Tarifverhandlungen für die Mitglieder der Tariffachgruppe und unterstützt seine Mitglieder beim Abschluss von Firmentarifverträgen. Das Service-Angebot reicht von Beratungsleistungen im Bereich des Beauftragtenwesens und des Datenschutzes über Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen bis hin zu aktuellen Umfragen, mit denen der AGAD interessante Standpunkte, Tendenzen und Stimmungen zu politischen und wirtschaftlichen Themen ermittelt. Darüber hinaus vertritt der AGAD die Mitgliederinteressen in der Öffentlichkeit und in der politischen Diskussion, sei es in den Kommunen, in Düsseldorf oder Berlin.

Kontakt:

AGAD Arbeitgeberverband Großhandel,
Außenhandel, Dienstleistungen e.V.

Dr. Oliver K.-F. Klug

Waldring 43-47

44789 Bochum

T.: 0234 282 533-0

F.: 0234 282 533-10

E-Mail: info@agad.de

www.agad.de